

ANTRAG	Gremium:	Ortschaftsrat Durlach
OR-Fraktion B 90/DIE GRÜNEN	Termin:	16.09.09
vom 29.06.09	TOP:	5
	Verantwortlich:	öffentlich Stadtplanungsamt
Barrierefreie Haltestelle Schlossplatz		

In der Ortschaftsratssitzung am 28.01.08 stellten wir den Antrag, ein Konzept für den Umbau der Haltestelle Schlossplatz zu einer abschnittsweise barrierefreien Haltestelle nach dem Vorbild der Haltestelle Herrenstraße zu erarbeiten. Während auf der gesamten Neubaustrecke von Wolfartsweier bis zur Haltestelle Auer Straße ein stufenloser Einstieg in die Straßenbahn möglich ist, fehlt eine solche Haltestelle im Durlacher Zentrum, insbesondere im östlichen Teil. Wir schlugen die Haltestelle Schlossplatz vor, weil sie zentral liegt und mit dem Busverkehr verknüpft ist. Außerdem ist die neu gestaltete Bushaltestelle am Schlossplatz bereits barrierefrei ausgebaut.

im Sinne einer pragmatischen, kostengünstigen, kurzfristig unsetzbaren und auch städtebaulich verträglichen Lösung schlugen wir vor, anstelle einer kompletten Erhöhung der 75 Meter langen Bahnsteige, die beiden Bahnsteige auf einer Länge von 12 Metern zu erhöhen und mit jeweils 5 Meter langen Rampen an beiden Seiten zu versehen. Damit ist an den ersten beiden Türen ein stufenloser Einstieg in die Straßenbahn möglich. Eine solche Lösung wurde auch an der Haltestelle Herrenstraße umgesetzt, musste an dieser stark frequentierten Haltestelle aber zwischenzeitlich erweitert werden.

In der Sitzung vom 28.1.08 war Herr Glaser von den Verkehrsbetrieben anwesend und erläuterte, dass man eine Förderung der Maßnahme nach dem GVFG anstrebe, wegen des Schwellenwerts von 100.000 € aber einen Umbau aller vier Haltestellen in Durlach verfolge. Pläne dazu sollten noch 2008 im Ortschaftsrat vorgestellt werden. Nach mehrfachem Nachfragen unserer Fraktion vermeldeten die Verkehrsbetriebe zwischenzeitlich, dass die Planung wegen der baulichen und betrieblichen Randbedingungen sehr schwierig und zeitaufwändig seien, dass sie wegen anderer dringenderer Projekte nicht mit höchster Priorität weiterverfolgt werden könnten und dass ohnehin aktuell keine Aussicht auf eine baldige Bewilligung von GVFG-Zuschüssen für einen Umbau bestünden.

Wir befürchten, dass wir so noch ewig auf die große Lösung warten müssen und stellen daher nochmals folgenden Antrag für eine kleine Lösung, die auch ohne GVFG-Förderung umsetzbar und finanzierbar ist.

Antrag:

Die Verwaltung möge ein Konzept für einen Umbau der Haltestelle Schlossplatz zu einer abschnittsweise barrierefreien Haltestelle nach dem Vorbild der Haltestelle Herrenstraße (vor der Erweiterung) erarbeiten.

unterzeichnet von:

Dietmar Maier

Ralf Köster

Dr. Heike Puzicha-Martz

Winnie Kratzmeier-Fürst

Gerhard Stolz